

J. Guttentag,
Verlagsbuchhandlung in Berlin.
[17444]

Zur Versendung liegen bereit:

Minoritätsvertretung
und
Proportionalwahlen.

Ein Ueberblick

über deren

System, Verbreitung und Begründung

von

Dr. Heinrich Rosen,

o. ö. Professor für Staatsrecht und deutsches
Recht an der Universität Freiburg in B.

8^o. Preis 1 M.

Bezugsbedingungen 25^oo, Freixemplare
in Rechnung 13/12, gegen bar 9/8.

Dem Gegenstande obiger Abhandlung ist
das allgemeine Interesse, abgesehen von allem
andern, schon dadurch gesichert, daß das neueste
sozialdemokratische Parteiprogramm die Proportionalvertretung als Postulat aufgestellt hat.
In Deutschland existiert keine Schrift, welche die
Frage kurz, dabei erschöpfend zur Darstellung bringt.

Abhandlungen

des

kriminalistischen Seminars.

Herausgegeben

von

Dr. Franz von Liszt,

ord. Professor der Rechte in Halle a/S.

Dritter Band, 1. Heft.

Der Rückfall.

Eine kriminalpolitische und dogmatische
Untersuchung.

Von

Dr. J. Sacker.

Gr. 8^o. 3 M ord.

Bezugsbedingungen: 25^oo. Freixemplare
in Rechnung 13/12, gegen bar 9/8.

Wir bitten um baldige Angabe ihrer Kon-
tinuation und Ihres weiteren Bedarfs. Das
Schlussheft des 2. Bandes wurde im Juni 1890
versandt und wollen Sie gef. die seit der Zeit
in der Kontinuation eingetretenen Verände-
rungen uns gef. mitteilen.

Indem wir für obige beiden Werke Ihre
thätigste Verwendung erbitten, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

J. Guttentag,
Verlagsbuchhandlung.

= Hier zuerst angezeigt! =

[17623]

Hermann Walther,
Walther & Apolants Verlagsbuchhandlung
in Berlin W.



Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Chicago

und die

Columbische Weltausstellung
1893.

Mit Genehmigung des Reichskom-
missars der Columbischen Weltaus-
stellung zusammengestellt.

Etwa acht Bogen gr. 8^o.

Preis 1 M ord., 75 $\frac{1}{2}$ netto, 70 $\frac{1}{2}$ bar
u. 11/10 Freixemplare.

Bar-Vorausbestellungen mit 40^oo Rabatt
u. 7/6 Freixemplare.

Die bevorstehende internationale Colum-
bische Weltausstellung von 1893 in Chicago
hat das Interesse und die Aufmerksamkeit der
weitesten Kreise in Europa auf das grosse
Unternehmen selbst und die Stadt, in welcher
es abgehalten werden soll, gelenkt.

Es ist jedoch nicht zu verkennen, dass
die Vorstellung von der Bedeutung Chicagos
für den Welthandel im allgemeinen und von
der wunderbaren, raschen Entwicklung, welche
die Stadt genommen, im grossen Publikum
wenigstens nur eine unvollkommene ist.

Eine **reich illustrierte** Schrift, welche eine
kurze Geschichte und eine höchst unterrichtende
Beschreibung der jungen Weltstadt, ihrer gross-
artigen Etablissements, öffentl. Einrichtungen
u. s. w. bietet und dann zur Schilderung der
Weltausstellung selbst übergeht, ist deshalb
nicht nur für diejenigen von Interesse, welche
selbst dem grossen Wanderzuge zu folgen ge-
denken, um mit eigenen Augen im Jahre 1893
die Wunder zu schauen, welche aus allen Län-
dern der Welt bei dieser Gelegenheit zusam-
menströmen werden, sondern auch für zahl-
reiche Kreise, denen es nur vergönnt sein wird,
an diesem epochemachenden Ereignis im Völker-
verkehr sich im Geiste zu beteiligen.

Dem offiziellen Charakter der Schrift ent-
sprechend, ist in der auf Lederimitation ge-
pressten Zeichnung des flexiblen Umschlags das

deutsche Reichs- und das amerikanische Wappen
angebracht.

Den Umschlag stellt die Königliche Hof-
buchbinderei von Gustav Fritzsche in
Leipzig her.

Wenige Seiten Annoncen der Schrift an-
zufügen, ist mir gestattet worden. Ich be-
rechne dem Buchhandel die ganze Seite mit
20 M, die halbe mit 12 M netto bar. An-
zeigen, welche in irgend welcher Beziehung
zur Weltausstellung stehen, also etwa dort
ausgestellte Werke ankündigen, sollen den
Vorzug erhalten.

Ich werde wohl nur bei gleichzeitiger Bar-
bestellung in Kommission liefern können.

Handlungen, welche in grossem Umfang
den Vertrieb der Schrift in die Hand nehmen
wollen, bitte ich um umgehende Mitteilung.

Berlin W., Kleiststrasse 16/17.

Ende April 1892.

Hermann Walther

Walther & Apolants Verlagsbuchhandlung.

Nur hier angezeigt.

[17750]

In unserem Verlage erscheinen demnächst:

Novellen

von

Edmund Dlass.

Ein Oktav-Band. IV und 114 Seiten.

Preis 2 M ord., 1 M 50 $\frac{1}{2}$ no.

Der aufs eleganteste ausgestattete Band
enthält 8 vortreffliche Novellen.

Wir empfehlen das Buch aufs angelegent-
lichste und machen besonders Leihbibliotheken
darauf aufmerksam.

Wir versenden nur auf Verlangen.

Berlin, 23. April 1892.

A. Asher & Co.

[17885] Am 1. Mai versende ich zur Fort-
setzung:

Corpus
inscriptionum Latinarum

consilio et auctoritate

academiae litterarum regiae Borussicae
editum.

Voluminis secundi
inscriptionum Hispaniae Latinarum
Supplementum

edidit

Aemilius Hübner.

Roy.-4^o. Kart. 54 M ord., 40 M 50 $\frac{1}{2}$ no.

Berlin, Ende April 1892.

Georg Reimer.